

Amtshandlungen im September 2024

Getauft wurden:

Getraut wurden:

Beigesetzt wurde:

Aus rechtlichen Gründen können die Namen nicht im Internet veröffentlicht werden, Sie finden diese nur in unseren gedruckten Gemeindebriefen.



Taufen



Trauungen



Beerdigungen

Gemeinde-Info

Oktober 2024



Liebe Gemeinde,

"Man spürt schon am Händedruck, mit wem man es zu tun hat", sagte neulich jemand mit großer Überzeugung zu mir. Dabei ist ja das Händeschütteln seit Corona etwas in Verruf geraten. Ich mag es trotzdem, wenn mir jemand zum Gruß die Hand entgegenstreckt.

Die Hand, ein so kleiner Körperteil kann viel ausdrücken. Ist der Händedruck zurückhaltend und zaghaft - kraftvoll und energisch - grob und zupackend oder warm und voll - er sagt viel über mich aus. Er sagt vielleicht, wie viel oder wenig ich mit dem Menschen zu tun haben möchte, der mir seine Hand reicht.

Hände vermögen viel. Sie ermöglichen Verständigung in vielerlei Weise, sie können streicheln, zupacken, helfen, gestalten, werken, fühlen, lesen, graben, festhalten, fallenlassen, wegwerfen oder wehtun, Hände können segnen.

In der Bibel ist die Hand Gottes Zeichen für die Schöpfung, für seine beschützende Fürsorge. Auch für seine Strenge. An einer Stelle im Jesaja-Buch heißt es, dass alle unsere Namen in Gottes Hand geschrieben sind und nichts uns aus dieser Hand auslöschen kann.



Ein schönes Bild ist das von Gottes Hand.

Hände, sie sprechen für uns. Wenn wir sie einen Moment bewusst anschauen, gibt es da viel zu sehen und zu spüren.

Kinder haben meistens ganz weiche, zarte Hände, unverbrauchte Haut. Bei Erwachsenen sieht das schon anders aus. Feste Haut ist da meistens. Manche Hände haben Schwielen und Schrunden. Manche haben Hornhaut. Auch das ist mit den Jahren so gekommen. Nicht zufällig. Linien ziehen sich über diese Handfläche. Einige tief. Sie durchfurchen die ganze Hand. Andere sind fein gezogen und verästeln sich irgendwann. Die allerfeinsten Linien liegen ganz oben auf der Haut.

TRAUER-TREFF
an jedem zweiten Dienstag im Monat
um 15:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
in der evangelischen Segenskirche

Am **Erntedank-Sonntag, den 06.10.2024**, laden wir ein zum Gottesdienst mit Agapemahl um 18:00 Uhr mit Pfarrer Oliver Peters.

Im Anschluss sind Sie herzlich willkommen zum gemeinsamen Abendessen. Wir freuen uns wieder sehr über Ihre Erntegaben zum Schmuck unseres Altarraums. Sprechen Sie dazu gerne unsere Küsterin Frau Geiß an oder melden sich in unserem Gemeindebüro.

Kontakte

Gemeindebüro: Driftweg 31A, 33129 Delbrück, Lena Schmidt
Tel.: 05250/53461 Mobil: 01520/7490508 (auch WhatsApp)
pad-kg-delbrueck@kkpb.de
Öffnungszeiten: Di. u. Do. jeweils 9.00 - 11.00 Uhr



PfarrerIn: Gabriele Hische, Tel.: 05250/9369300,
Email: Gabriele.Hische@kk-ekvw.de

Impressum / Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Delbrück
www.evangelisch-in-delbrueck.de
Erscheinungsweise: monatlich od. zweimonatlich

Ein Abdruck davon macht mich einmalig und unverwechselbar. Das finde ich faszinierend und beruhigend zugleich. Ich bin nicht auszutauschen, sondern habe einen ganz besonderen Wert, der mir von Gott geschenkt ist. Die Innenfläche einer Hand erinnert ein bisschen an eine Landkarte. Da sieht ja auch jedes Land ganz anders aus.

Manche meinen, diese Handlinien zeigen die Zukunft an. Manchmal passiert das – im Urlaub oder auf dem Jahrmarkt, dass plötzlich jemand vor dir steht und sagt, ich kann dir aus deiner Hand die Zukunft ablesen. Dann wäre schon jetzt in unseren Händen, was einmal kommt. Ich bin da skeptisch, denke eher, dass unsere Hände eine Geschichte erzählen, unsere Geschichte. Die Linien, die starken und feinen, sie erzählen von meiner ganz persönlichen Geschichte. Was ich schon alles angefasst habe mit meinen Händen, was ich gearbeitet oder aufgegeben habe, wo meine Pläne durchkreuzt wurden. Unsere Hände sind es wert, dass wir ihnen viel Aufmerksamkeit schenken, sie wahrnehmen und pflegen, mit ihnen ertasten wir unsere Welt und an ihnen werden wir manchmal erkannt.

In der Bibel dürfen wir immer wieder einmal lesen, dass Gott seine Hand über uns hält, uns in seiner eigenen Hand hält, ja sogar unsere Namen geschrieben stehen. Wir sind bekannt bei ihm, das dürfen wir wissen und glauben. In diesem Vertrauen zu leben und uns seinen Händen zu überlassen, das wünsche ich uns für alle Tage unseres Lebens.

Ihre Pfarrerin G. Hische

Gottesdienste und Termine im Oktober 2024

01.10. Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	Nähtreff Kathrin und Daniela
05.10. Samstag	10:00 Uhr - 14:00 Uhr	Konfi-Samstag
06.10.	18:00 Uhr Abend-GD	Erntedankfest Pfarrer Oliver Peters mit Agapemahlfeier und anschließendem Kartoffeleessen
08.10. Dienstag	15:30 Uhr – 17:30 Uhr	Trauer-Treff Elisabeth Fernhomberg und Monika Schnittker

13.10.	10:30 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis Pfarrerin Hische
	14:00 Uhr	Repair-Café im Arche-Raum Stadt Delbrück
15.10. Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	Nähtreff Kathrin und Daniela
17.10. Donnerstag	15:00 Uhr	BINGO für Senioren Frau Schymetzko
20.10.	18:00 Uhr Abend-GD	21. Sonntag nach Trinitatis Pfarrerin Hische
26.10. Samstag	15:00 Uhr	Spiele-Nachmittag Frau Schymetzko
27.10.	10:30 Uhr	22. Sonntag nach Trinitatis Pfarrerin Hische mit anssl. Kirchen-Café
	12:00 Uhr	Taufgottesdienst
29.10. Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	Nähtreff Kathrin und Daniela
30.10. Mittwoch	13:00 Uhr – 18:00 Uhr	Sprechstunde Psychosoziale Krebsberatung Annette von Portatius, Diakonie, Termine 05251/5002-25
31.10. Donnerstag	18:00 Uhr 19:00 Uhr	Reformationstag KG Schloss-Neuhaus lädt zu einem regionalen Jugendgottesdienst ins Paul-Gerhard Haus in Sennelager mit anschließendem Beisammensein. Für Erwachsene wird in der Kirche in Büren ein regionaler Gottesdienst angeboten.

Alle Termine finden Sie auch auf unserer Homepage und im Schaukasten.
Der Gemeindebrief November erscheint Ende Oktober.